

Merkblatt für den Jugendaustausch mit Bila Zerkwa vom 13. Oktober bis 20. Oktober 2026

(Stand 25.08.2026, Änderungen möglich)

1. Reisedaten

Tag	Uhrzeit		
Dienstag 13.10.	08:15 (Treffpunkt)	Hauptbahnhof BS	
	08:52 – 14:12	Braunschweig - Amsterdam	Zug
Dienstag 20.10.	10:10 – 17:05	Amsterdam - Braunschweig	Zug

2 Versicherung

Die deutsche Auslandskrankenversicherung deckt Behandlungen in der EU ab, die notwendig sind, vorausgesetzt auf der Versichertenkarte ist (meist hinten drauf) die Europäischen Krankenversicherungskarte (EHIC) mit abgebildet ist. Zusätzlich wird die Stadt Braunschweig für alle Teilnehmenden eine Gruppen-Auslandskrankenversicherung abschließen.

3 Klima

Während des Aufenthalts in Amsterdam im Oktober ist mit kühlem, wechselhaftem und teilweise regnerischem Herbstwetter zu rechnen. Die Temperaturen liegen tagsüber meist bei etwa **13 bis 15 °C** und können nachts auf ungefähr **7 bis 10 °C** sinken. Kurzfristig sind auch wärmere oder kältere Temperaturen möglich. Daher sollte entsprechende Kleidung mitgenommen werden. Besonders empfehlenswert sind **Regenbekleidung**, festes und möglichst wasserabweisendes Schuhwerk sowie Kleidung nach dem Zwiebelprinzip.

4 Sicherheits-, Zoll- und Devisenbestimmungen

Es ist wichtig, dass jeder/jede Teilnehmende über einen **gültigen Personalausweis** verfügt. Ein Reisepass ist nicht nötig, würde aber auch funktionieren.

5 Finanzen

In Amsterdam wird mit **Euro** bezahlt. Ein Umtausch ist daher nicht notwendig, wenn die Teilnehmenden aus Deutschland anreisen. Kartenzahlung ist in Amsterdam weit verbreitet; viele Geschäfte akzeptieren kontaktlose Debit- oder Kreditkarten sowie Apple Pay und Google Pay. Einige kleinere Cafés, Marktstände oder Geschäfte akzeptieren jedoch möglicherweise nur bestimmte Karten oder Bargeld.

Als Zahlungsmittel für die Reise empfehlen sich eine Kombination aus etwas Bargeld und einer geeigneten Debit- oder Kreditkarte, zum Beispiel eine Prepaid-Karte oder ein Jugendkonto. Die konkrete Eignung sollte vorher mit der jeweiligen Bank geprüft werden.

Wenn sich die Teilnehmenden für Kartenzahlung entscheiden, wird empfohlen, zusätzlich einen kleineren Betrag von etwa **20 bis 50 Euro in bar** als Notfallreserve mitzunehmen. Größere Mengen Bargeld sind in der Regel nicht erforderlich.

Taschengeld und persönliche Ausgaben

Die Höhe des Taschengeldes richtet sich nach dem persönlichen Bedarf der Teilnehmenden. Zu berücksichtigen ist, dass vor allem individuelle Ausgaben selbst übernommen werden müssen, zum Beispiel für Verpflegung während der Freizeit und bei Kleingruppenaktivitäten, Souvenirs oder zusätzliche Programmleistungen nach Absprache.

Rechnung/Stornierung: Eine Rechnung für das Teilnahmeentgelt geht gesondert zu (voraus. € 40,00). Bei Absage bzw. Ausschluss sind gem. Ziffer 3 der AVB Kosten, die der Stadt Braunschweig entstehen, zu erstatten.

6 Medizin

Die Teilnehmenden sollten den persönlichen Bedarf Medizin in Absprache mit dem Hausarzt mitnehmen: Kopfschmerztabletten, andere Schmerztabletten, Reisetabletten. Teilnehmende mit chronischen Erkrankungen sollten bitte diesbezüglich Bescheid geben (z. B. Allergien, Diabetes, psychische Erkrankungen u. Ä.). Müssen Teilnehmende regelmäßig bestimmte Medikamente

einnehmen, sollten diese in ausreichender Menge mitgenommen werden und es muss auch hier den Betreuenden Bescheid gegeben werden. Diese Informationen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

7 Zeitverschiebung

Zwischen Braunschweig und Amsterdam gibt es keine Zeitverschiebung – beide Städte haben dieselbe Uhrzeit.

8 Aufsicht

Den Eltern wird hiermit zur Kenntnis gegeben, dass es während des Aufenthaltes dazu kommen wird, dass die Teilnehmenden in kleinen gemischten Gruppen für einen bestimmten Zeitraum ohne Aufsicht der Gruppenleitung, aber in Absprache mit dieser, sein werden. Die Gruppenleitung wird den Teilnehmenden Verhaltensregeln zur Kenntnis geben. Diese Regeln beinhalten Verabredungen von Treffpunkten, Uhrzeiten und andere, die Sicherheit und Organisation betreffende Hinweise. Für den gesamten Aufenthalt gilt, dass den Anweisungen der Gruppenleitung unbedingt Folge zu leisten ist. Grobe Verstöße können den Ausschluss von der Reise zur Folge haben. Dies bedeutet, dass auf eigene, ggf. zusätzliche Kosten die sofortige Rückreise anzutreten ist.

Die Gruppe gilt in den Niederlanden als Repräsentierende der Stadt Braunschweig und der Bundesrepublik Deutschland. Von allen Teilnehmenden wird ein entsprechendes Verhalten erwartet.

Lea Berkmann Telefon: 0531 – 470 8522 +49 161 65575557 Email: lea.berkmann@braunschweig.de	Nils Holm Telefon: 0531 – 470 8530 +49 162 24 93 201 Email: nils.holm@braunschweig.de
---	---

